



2. Jahrgang

18

Stadion-
Zeitung

Einzelpreis
DM 1,-

19. Mai 1979



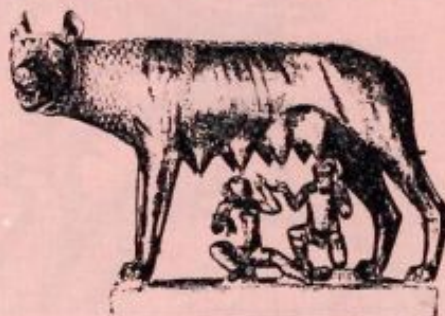
aktuell



RISTORANTE ROMA

7800 Freiburg
Kaiser-Joseph-Straße 225
Telefon (07 61) 331 57

durchgehend geöffnet
von 12 bis 24 Uhr



www.ffc-history.de

Wer prüft, wählt Oberpaur
Badens große Mode- und
Ausstattungshäuser

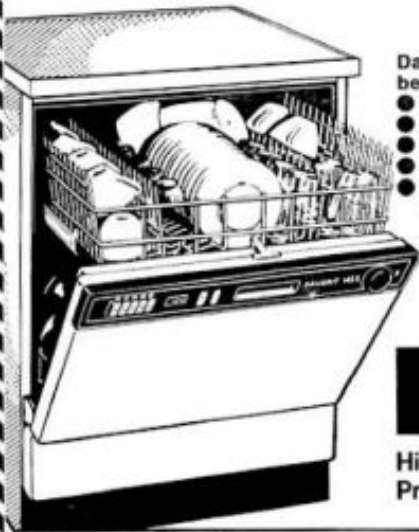


2x in Freiburg



Spült 14 Maßgedecke.
Sparsam und leise.

AEG Geschirrspüler FAVORIT 145 S



Das sind seine
besonderen Vorteile:

- 14 Maßgedecke
- Sparprogramme
- Geringe Verbrauchswerte
- Geräuschisolierung
- Sehr bedienungs-
freundlich

AEG

Hier stimmen Qualität,
Preis und Service

**Elektro
Disch**

DAS GROSSE
BELEUCHTUNGSHAUS

78 Freiburg i. Br.,
Friedrichring 10-12 beim Siegesdenkmal
Parkplatz vor dem Hause
Telefon (07 61) 2 45 50



Ihre Lieblingsmelodie spielen

Sie schon nach kurzer Zeit auf einer der neuen

LOWREY-Orgeln

weil die Spielweise so einfach ist. Wir zeigen Ihnen
alles unverbindlich. Eigene Orgelschule.

Freiburg-Mitte
Universitätsstr. 9

Freiburg-West
Mülhauser Str. 10
(großer Parkplatz)

orgatronik haas

Das Musikhaus mit besonderer Note
Telefon 07 61 / 8 32 17

Wie Sie Ihre Füße betten, so gehen Sie.



BERKEMANN-SCHUHE
HABEN DAS FUSSGERECHTE BETT.

BERKEMANN
beflügelt Füße.



Conrad Sachsen

Mieder und Bandagen

Salzstraße 41-43 · Telefon 3 65 34



hallo,

--- Hier ist die Sparkasse
mit ganz heißen Tips für **Berufsanfänger!**
--- Junge Leute fragen — wir antworten.
z. B. Wie richte ich ein **Girokonto** ein, etc.
--- Also kommen, Informationen holen
bei der „Bank für junge Leute“

**Sparkasse
Freiburg**



FFC gegen SV Waldhof Mannheim

Die Wiederauflage dieses alten badischen Derbys steht in diesem Jahr zumindest für den Mannheimer Verein im Zeichen des akuten Abstiegskampfes. Nach überraschenden Siegen der Mannschaften des unteren Tabellenbereichs ist plötzlich rechnerisch auch noch einmal mehr als die halbe Liga (bis zu Rang 10) in theoretischer Abstiegsgefahr. Aus diesem Kreis kann sich der FFC aber heute mit einem Heimsieg endgültig lösen. Einen weiteren interessanten Aspekt auf diese Begegnung wirft die Tatsache, daß auf der Trainerbank des SV Waldhof seit dem 16. Spieltag dieser Saison mit Georg Gawliczek der FFC-Trainer der letzten beiden Jahre sitzt.

SV Waldhof: Vor der Saison mit Spitzenambitionen – jetzt im Abstiegskampf?

In sämtlichen Kommentaren zur Zweiten Liga Süd vor der Saison wurde der SV Waldhof Mannheim zu den Mannschaften gezählt, die sich wohl im Bereich des oberen Mittelfelds mit Tendenz nach oben würden plazieren können. Auch aus der Vereinsführung ließ man verlauten, daß man sich an der Tabellenspitze durchaus in der Rolle des Hechts im Karpfenteich vorstellen könne. Ein besserer Tabellenplatz als der achte der letzten Saison war fest programmiert. Ein praktisch komplett verbliebener Kader sollte diese Ziele

Bisherige Bilanz des SVW Mannheim in der Zweiten Liga Süd 1978/79

Alle Spiele	35	10	8	17	45:55	28:42
Heimspiele	18	6	3	9	28:30	15:21
Auswärtsspiele	17	4	5	8	17:25	13:21
Vorrunde	19	6	6	7	29:33	18:20
Rückrunde	16	4	2	10	16:22	10:22

unter Trainer Slobodan Cendic erreichen. Aber als es nach vierzehn Spieltagen erst vier Siege bei sechs Niederlagen gegeben hatte, suchte man die Lösung nach bewährtem Muster: Trainer Cendic ging, um beim 1. FC Saarbrücken eine Erfolgsserie zu starten. Nach einem Spieltag Bedenkzeit ohne Trainer entschied man sich in Mannheim für den Ex-FFC-Trainer Georg Gawliczek, der mit seinem Wohnsitz in Karlsruhe ja praktisch vor der Tür wohnte.

Immer erst unsere günstigen Versicherungsprämien vergleichen!

**Wir helfen
Ihnen,
Geld zu
sparen!**

Achtung, laut Veröffentlichung der Zeitungen von ADAC und AUTO-MOTOR-SPORT können Sie bei uns mit **Abstand** die **günstigsten Kfz-Versicherungen Deutschlands** abschließen.

Interessiert? Rufen Sie uns an, oder fordern Sie Prospektmaterial bei



Versicherungsmakler

GERNOT W. LÜWA

Ihr Treuhänder in allen Versicherungsfragen

7800 Freiburg · Rathausgasse 2

Telefon (0761) 3 17 81 · Telex 7 721 421

Aber der schlechte Start hatte auch im Spielerbereich zu Konsequenzen geführt. Da die Zuschauer nicht in dem für eine Spitzenposition angenommenen Ausmaß ins Stadion strömten, mußte man auch auf der Kosten-seite die Hebel ansetzen. Spielern mit gut dotierten Verträgen wurde eine Trennung nahegelegt, worauf zunächst Lorenz Horr und dann später auch Stefan Kovacevic und Roland Vogel dem Verein den Rücken kehrten. Horr ist jetzt Trainer in Ludwigshafen, Kovacevic zog es in die Schweiz; Vogel will sich in der nächsten Saison einem Oberliga-Verein anschließen. Trainer-Sohn Zlatan Cajkovski, der sich in der US-Profi-Liga verdingte, war der vierte Abgang. Auch Werner Nickel hatte man schon Ende des letzten Jahres

Datenverarbeitung für den modernen Verein im COMSERV-Rechenzentrum

Die Mitglieder-Bestandsverwaltung bei COMSERV umfaßt

- Rechnungsschreibung für alle Beitragsarten
- Mahnung
- Bankeinzug
- Mitgliederlisten
nach Eintrittsdatum
nach Geburtsdatum
nach Geschlecht
nach Sportart
- Adressen-Aufkleber für Rundschreiben
- Computerbriefe
- Statistiken verschiedenster Art
- Vereinsbuchhaltung

Die COMSERV-Mitglieder-Bestandsverwaltung ist auch für den kleineren Verein gut geeignet.

Lassen Sie sich unverbindlich über die günstigen Konditionen informieren, rufen Sie uns an.

COMSERV

RECHENZENTRUM — DATENERFASSUNG — PROGRAMMIERUNG
7800 Freiburg, Tullastraße 72 · Tel. (0761) 50 80 86





Goldwaren-GmbH

PERLEN · SCHMUCK · UHREN

7800 Freiburg · Auf der Zinnen 8 (Am Karlsplatz)
Telefon (07 61) 334 92



an einen anderen Verein abgeben wollen, wobei aus diesem Transfer zuerst nichts wurde. Als dann Nickel in der Stadion-Zeitung „Waldhof aktuell“ einige dem Vorstand unangenehme Dinge schrieb, nahm man dies zum Anlaß, dem Spieler zu kündigen. So steht Nickel jetzt als Spieler nicht mehr zur Verfügung, schreibt aber weiterhin als Redakteur der Stadion-Zeitung. Walter Lachmann schließlich hörte nach chronischen Kniebeschwerden auf und ließ sich zum Sportinvaliden erklären. Damit fehlen insgesamt sechs Spieler aus dem Aufgebot, mit dem man in die neue Saison gegangen war. Der als Verstärkung von Darmstadt ausgeliehene Bremer erwies sich bisher nicht als eine

dies als eine zu große Belastung für den einen oder anderen, so daß insgesamt ein leistungsmäßiger Abfall der Mannschaft die Folge war. Die spektakulären Erfolge der Mannschaften vom Tabellenende kamen hinzu, so daß der Abstand in der Tabelle sehr schnell schrumpfte: Hatte man beispielsweise noch nach dem 24. Spieltag nicht weniger als elf Punkte Vorsprung vor dem FC Hanau, so steht man heute, elf Spieltage später, punktgleich mit dieser Mannschaft und dem FSV Frankfurt auf Rang 15 der Tabelle. Die Negativbilanz der letzten Wochen von 1:13 Punkten fand ihren Höhe-



solche, so daß Georg Gawliczek notgedrungen mit jungen Amateuren und A-Jugend-Spielern des Vereins auskommen mußte. So holte er Adi Pisch, Jürgen Mankan und Fischer aus der Amateurm Mannschaft sowie Schlindtwein und Dickgießer aus der A-Jugend des Vereins, die übrigens gerade Nordbadischer Meister wurde.

Platzverweise von Knapp, Bremer und Schneider verschärften noch die personelle Situation, zumal Dickgießer (Handbruch) und Weidenauer (Bänderriß) lange Zeit verletzt ausfielen. Als die jungen Spieler auf einmal pausenlos eingesetzt werden mußten, erwies sich

Torschützenliste des SVW Mannheim

Sebert 9, Nickel 5, Hein, Harm, Knapp, Horr, Schlindtwein je 3, Bremer, Böhni, Lachmann, Steiner, Pradt je 2, Vogel, Cajkovski, Weidenauer, Bauer, Arnswald, Pisch je 1 Tor

punkt in der Heimmiederlage gegen Baunatal (1:2) am letzten Spieltag. Dazu hat man bei drei noch ausstehenden Spielen als einzige dieser drei Mannschaften noch zwei Auswärtsspiele, so daß die Ausgangsposition nicht die beste ist. Aber beim SV Waldhof weiß man jetzt um diese Situation und ist entschlossen, den drohenden Abstieg noch abzuwenden. Das will man über die direkte sportliche Rettung erreichen und nicht durch das Warten auf eine eventuelle Nichterteilung von Lizenzen an andere Vereine. Denn laut Trainer Gawliczek traut man diesem Braten nach den Erfahrungen der letzten Jahre nicht so recht. Man geht also von vier Absteigern aus, unter denen man nicht sein möchte.

Personell baut sich die Mannschaft des SV Waldhof um die erfahrenen Spieler Pradt (im Tor), Sebert (als Libero), Böhni (im Mittelfeld) und Harm (in der Spitze) auf. Die Abwehr wird komplettiert durch Vorstopper Steiner und die Verteidiger Bauer und Knapp. Im heutigen Spiel soll aber erstmals nach seiner Verletzung wieder der junge Dickgießer dabei sein, der verteidigen soll, während Bauer dann für das Mittelfeld frei würde. Hier wird er neben Böhni von Hein und Schüller unterstützt, während in der Spitze neben Harm noch der junge Pisch stürmen soll. Routinier Schneider ist nach einer roten Karte derzeit noch gesperrt und fehlt so weiterhin. Trainer Gawliczek kennt naturgemäß die Mannschaft des FFC genau und wird seine

Einerseits

finden Sie im Freiburger Lederwaren-Haus gediegenes, traditionelles Leder-Handwerk vom Gürtel bis zum Überseekoffer. Jetzt ist die Kollektion der schönsten modischen Frühjahrs- und Sommer-Taschen da! Kommen Sie!

freiburger
**LEDERWAREN
HAUS**
im Bursengang

**LEDER
STUDIO**

Bursengang 3 7800 Freiburg Telefon 32716

Andererseits

finden Sie im Leder-Studio die exklusive Leder-Eleganz der großen und bekannten Gold-Pfeil-Collektion: Caracciola · Sport · Pegasus. Sowie für Frühjahr und Sommer: Italienische Seidentücher, ausgefallene Schirme, elegante Handschuhe.

Im Zeichen von Stil & Qualität



Photo Studios Hans Rehminger



Autovermietung

Pkw · Lkw · Motorräder

Telefon 73334

(Tag und Nacht)

7800 Freiburg im Breisgau · Talstraße 86



Ihr zuverlässiger Partner beim Verkehrsunfall



Telefon:

72013

Tag + Nacht Abschleppdienst
Pkw- und Lkw-Vermietung
Unfall-Service

Komtur-Autoverleih

Gerhard Schneider

Basler Straße 24 · 7800 Freiburg im Breisgau

Mannschaft entsprechend auf das heutige Spiel einstellen können. Man weiß, daß man nichts zu verschenken hat. In der Frage der Vorbereitung auf das heutige Spiel hat Trainer Gawliczek schon einen besonderen Coup gelandet: Er quartierte sich bereits gestern mit seiner Mannschaft in der Hasenburg in Badenweiler ein, dem traditionellen Trainingsquartier des FFC. An Badenweiler hat Gawliczek beste Erinnerungen als FFC-Trainer, und er sieht diese Umgebung bei der Vorbereitung als gutes Omen für das heutige Spiel an.

RAUMGESTALTUNG

röhrl

Wir schaffen
anspruchsvolle
Wohnatmosphäre

Wohn-
+ Objektmöbel
Freiburg
Sedanstraße 12a
Nähe Stadttheater
Telefon 36266
+26703

Der FFC will die Niederlagen-Serie stoppen

In den letzten vier Spielen gab es für den FFC bei 3:17 Toren keinen Punkt mehr. Zu den Auswärtsniederlagen in Ingolstadt, Fürth und Bayreuth kam die überraschende Heimgniederlage gegen Saarbrücken. Plötzlich sah man sich beim FFC auf dem vormals als relativ sicher angesehenen zehnten Platz von drei anderen Mannschaften punktemäßig eingeholt. Und durch die Erfolgserie von Hanau geriet man zumindest rechnerisch wieder in den Kreis der gefährdeten Mannschaften. Gewisse Unruhe an der Lizenzerteilungsfront kam in dieser Woche dazu, als auch die Vereinsführung in Frankfurt eine Auswärtsniederlage einstecken mußte: Der Ligaausschuß lehnte in erster Instanz eine Erteilung der Lizenz für den FFC (und auch für Offenbach, Saarbrücken und Würzburg aus dem Süden) ab, nachdem der FC Augsburg schon vorher freiwillig verzichtet hatte.

Aber der FFC sollte sich an beiden Fronten behaupten können: Ein Sieg im heutigen Spiel bedeutet auch theoretisch für den ungünstigsten Fall die endgültige Rettung. Danach müßte am finanziellen Konzept für

Gewinnen Sie mit FFC aktuell!

Mit diesem Heft FFC aktuell können Sie bereits gewonnen haben. Schauen Sie auf den Mittelseiten 10/11 nach. Wenn in Ihrem Heft dort zwischen den Mannschaftsaufstellungen ein **Fußball** abgebildet ist, sind Sie der Gewinner **einer Tribünenkarte** für das nächste Heimspiel des Freiburger FC in der Zweiten Liga Süd am Samstag, 9. Juni, gegen den KSV Baunatal.

Gewinnen Sie auch in Zukunft mit FFC aktuell!

die neue Saison gestrickt werden, damit man den Etat in einer Trimm-Dich-Aktion etwas schlanker machen kann, um vor der zweiten Instanz des DFB dann bestehen zu können, was die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit angeht.

Trainer Beljin hat weiterhin einen zahlenmäßig nur sehr begrenzten Kader zur Verfügung. In Bayreuth saßen neben Yves Bischoff nur noch Thomas Schneider und Bernd Stobek auf der Auswechselbank. „Bubi“ Widmann konnte nach Ablauf seiner Sperre erstmals wieder eingesetzt werden, aber Peter Karvouniaris wurde erneut angeschlagen und mußte zu Beginn der Woche noch mit dem Training aussetzen.

Aber auch mit der Mannschaft der letzten Spiele sollte die Steigerung möglich sein, die notwendig ist, um heute die wichtigen Punkte im Mösle-Stadion behalten zu können. Man hat sich für die schwache Leistung aus dem letzten Heimspiel gegen Saarbrücken zu rehabilitieren, was der Trainer und die Mannschaft heute mit Nachdruck anstreben. Auf dem Papier hat der FFC von allen Mannschaften der unteren Tabellenhälfte das leichteste Restprogramm. Wenn auch solche papiermäßig leichten Spiele auf Rasen manchmal sehr schwer werden können, sollte der FFC in diesen drei Spielen heute gegen Mannheim, dann in Augsburg und zum Abschluß zu Hause gegen Baunatal stark genug sein, den verlorenen zehnten Rang zum letzten Spieltag zurückzuerobern.

Verein und Mannschaft

Vereinsname: SV Waldhof Mannheim

Anschrift: Alsenweg, 6800 Mannheim 34

Gründungsdatum: 11. April 1903

Vereinsführung:

Präsident: Wilhelm Grüber jun.

Vizepräsident: Walter Klos

Präsidiumsmitglied für Lizenzspieler: Richard Wirth

Abteilungsleiter Lizenzspieler: Egon Lang

Geschäftsführerin: Hedwig Büchner

Mitgliederzahl: 2000

Sportarten: Fußball, Handball, Tennis, Boxen

Stadion: Waldhof-Stadion (15 000)

Vereinsfarben: Blau-Schwarz

Die Plazierungen des SVW Mannheim in den letzten fünf Jahren:

		Rang	Punkte	Tore
1977/78	Zweite Liga Süd	8	76:50	42:34
1976/77	Zweite Liga Süd	11	70:57	37:39
1975/76	Zweite Liga Süd	8	64:55	42:34
1974/75	Zweite Liga Süd	8	52:42	40:36
1973/74	Regionalliga Süd	7	62:60	36:32

Mannschaftskader 1978/79

Veränderungen vor/während der Saison

Abgänge:

Hollich (SV Sandhausen)

Hester (SV Sandhausen)

Horr (als Trainer zu SW Ludwigshafen, während der Saison)

Stevan Kovacevic (Schweiz, während der Saison)

Werner Nickel (Stuttgarter Kickers, während der Saison)

Zlatan Cajkovski (USA, während der Saison)

Walter Lachmann (Sportinvalide)

MÜNSTER GLOCKE



Deftiges Wirtshaus

Münsterplatz 14

Telefon (07 61) 2 40 70

Inh. R. Kreutler

Durchgehend warme Küche

Ab 7 Uhr morgens geöffnet

Nebenzimmer für 30 Personen



...die
urige
Bier-
kneipe

Inh. R. Kreutler

Freiburg
Humboldtstr. 1

Zugänge:

Dr. Germann (SV Schwenningen)

Arnswald (FK Pirmasens)

Hein (SV Dillingen)

Weidenauer (Olympia Lampertheim)

Vogel (Karlsruher SC)

Bremer (Darmstadt 98)

Schlindtwein, Pisch, Makan (eigener Nachwuchs)

Spielerkader 1978/79

Trainer:

Georg Gawliczek, 60 (seit dem 15. 11. 78)

Torhüter:

Walter Pradt, 30

Dr. Günter Germann, 27

Abwehrspieler:

Hans-Jürgen Arnswald, 21

Oskar Bauer, 22

Stefan Knapp, 22



GERNOT LÜWA

**Ihr Partner für
IMMOBILIEN · VERMIETUNGEN**

Wirtschaftsberatung

Vermögensverwaltung

7800 Freiburg · Rathausgasse 2

Telefon (0761) 3 17 77 · Telex 7 721 421

**Die Sicherheit
das Beste
gewählt zu haben**



**Brillanten
feinster
Qualität**

River blau-weiß lupenrein

Als Wertanlage zu
individuellem Schmuck
gestaltet

JUWELIER
Freiburg



KELLER
am Colombi-Hotel

Michael Schüßler, 22
Günter Sebert, 30
Paul Steiner, 22
Roland Dickgießer, 18

Mittelfeldspieler:

Wolfgang Böhni, 31
Hans Hein, 23
Peter Schneider, 26
Matthias Weidenauer, 20
Dieter Schlindtwein, 18

Stürmer:

Karl-Heinz Harm, 28
Martin Bremer, 25
Adolf Pisch, 19
Jürgen Makan, 19

Die letzten Spiele des SVW Mannheim in der Zweiten Liga Süd:

35. Spieltag — 12. Mai 1979

SVW Mannheim — KSV Baunatal 1:2 (0:0)

Pradt, Bauer, Steiner, Sebert, Arnswald (68. Fischer),
Schüßler, Hein, Böhni, Knapp, Bremer (46. Pisch),
Harm

Tor: Pradt

34. Spieltag — 8. Mai 1979

FC Augsburg — SVW Mannheim 1:0 (0:0)

Pradt, Bauer, Sebert, Steiner, Knapp, Schüßler, Hein,
Böhni, Schlindtwein (32. Pisch), Harm, Makan
(32. Arnswald)

33. Spieltag — 5. Mai 1979

Karlsruher SC — SVW Mannheim 0:0

Pradt, Bauer, Knapp, Steiner, Sebert, Schüßler, Pisch
(65. Makan), Hein, Schlindtwein, Böhni, Harm

32. Spieltag — 21. April 1979

SVW Mannheim — SpVgg Bayreuth 2:3 (0:1)

Pradt, Bauer, Steiner, Sebert, Knapp, Schlindtwein
(46. Hein), Schüßler, Böhni, Pisch, Harm, Makan
(61. Arnswald)

Tore: Pisch, Pradt

31. Spieltag — 16. April 1979

Stuttgarter Kickers — SVW Mannheim 3:0 (1:0)

Pradt, Bauer, Steiner, Sebert, Knapp, Schüßler,
Schlindtwein (79. Makan), Harm (61. Arnswald), Böhni,
Bremer, Pisch

30. Spieltag — 12. April 1979

1. FC Saarbrücken — SVW Mannheim 1:1 (0:0)

Pradt, Bauer, Knapp, Steiner, Sebert, Schüßler,
Schlindtwein, Harm (64. Makan), Bremer, Böhni, Pisch

Tor: Sebert

29. Spieltag — 7. April 1979

SVW Mannheim — SpVgg Fürth 1:2 (1:1)

Pradt, Bauer, Steiner, Sebert, Knapp, Schneider,
Schlindtwein, Makan, Bremer, Pisch, Harm

Tor: Knapp

28. Spieltag — 31. März 1979

FC Homburg — SVW Mannheim 1:0 (1:0)

Pradt, Bauer, Steiner, Sebert, Schneider, Schlindtwein,
Schüßler, Harm, Böhni, Pisch

27. Spieltag – 24. März 1979

SVW Mannheim – Kickers Offenbach 3:1 (2:1)

Pradt, Bauer, Steiner, Sebert, Knapp, Schlindtwein,
Harm, Böhni, Hein, Bremer, Weidenauer (77. Schüßler)

Tore: Schlindtwein (3)



26. Spieltag – 18. März 1979

Wormatia Worms – SVW Mannheim 3:0 (1:0)

Pradt, Bauer, Dickgießer (55. Schüßler), Steiner,
Sebert, Hein, Nickel, Schlindtwein (79. Weidenauer),
Bremer, Böhni, Knapp

25. Spieltag – 10. März 1979

SVW Mannheim – SC Freiburg 0:1 (0:1)

Pradt, Sebert, Bauer, Steiner, Dickgießer, Hein,
Schneider (58. Weidenauer), Böhni, Nickel, Bremer,
Harm

24. Spieltag – 4. März 1979

FV Würzburg – SVW Mannheim 1:0 (1:0)

Pradt, Sebert, Bauer, Dickgießer, Steiner, Hein, Nickel,
Knapp, Bremer, Böhni, Harm

23. Spieltag – 25. Februar 1979

SVW Mannheim – Borussia Neunkirchen 2:0 (0:0)

Pradt, Bauer, Dickgießer, Steiner, Sebert, Hein, Nickel,
Knapp, Harm (89. Schneider), Böhni, Weidenauer
(63. Arnswald)

Tore: Bauer, Arnswald

22. Spieltag – 10. Februar 1979

SVW Mannheim – Eintracht Trier 2:0 (1:0)

Pradt, Bauer, Steiner, Sebert, Dickgießer, Lachmann,
Hein, Knapp, Nickel, Böhni, Harm

Tore: Harm, Hein

21. Spieltag – 27. Januar 1979

SVW Mannheim – MTV Ingolstadt 3:0 (2:0)

Pradt, Sebert, Bauer, Steiner, Dickgießer, Hein, Böhni,
Schlindtwein (73. Arnswald), Knapp, Harm (82. Pisch),
Weidenauer

Tore: Hein, Sebert, Böhni

20. Spieltag – 20. Januar 1979

1860 München – SVW Mannheim 3:1 (2:0)

Pradt, Bauer, Dickgießer, Steiner, Sebert, Schlindt-
wein (81. Weidenauer), Hein, Nickel, Lachmann, Böhni,
Harm

Tor: Steiner

Für Land und Leute
LBS **Badische** 
Landesbausparkasse
Bausparkasse der Sparkassen
Arnoldstraße 2 · 7500 Karlsruhe 1

Beratungsstelle Freiburg · Kaiser-Joseph-Straße 186–188 · Telefon 3 23 78 und 3 69 18

Nur noch zwei Titelanwärter! Zweikampf Hamburger SV gegen VfB Stuttgart

Die Lage:

Aus dem Spitzentrio, das lange Zeit die Bundesliga beherrschte, ist ein Duo geworden. Der HSV kann mit einem Zweipunktevorsprung und einer um zehn Tore besseren Tordifferenz in die letzten drei Spiele gehen. Er hat – wie auch der VfB – noch zwei Heimspiele bei nur einer Auswärtsbegegnung zu bestreiten. Zwei Siege in den beiden Heimspielen würden für die Hanseaten fast schon den Titel bedeuten. Der VfB muß alle drei Spiele gewinnen und dazu noch auf Torjagd gehen, wenn er seine Chance wahren will.

Der 1. FC Kaiserslautern und Bayern München sollten ihre UEFA-Cup-Plätze sicher haben. Um Rang 5 streiten sich noch Frankfurt, Düsseldorf und Köln. Bochum und Braunschweig bilden darunter das Mittelfeld, das mit Bremen, Berlin und Mönchengladbach den Übergang zur Abstiegszone findet. Am gefährdetsten im Kampf gegen den Abstieg dürften bei der derzeitigen Konstellation Schalke, Duisburg und Bielefeld sein. Da aber noch einige Abstiegs-kandidaten direkt gegen-

um will in den beiden Heimspielen gegen Bielefeld und Duisburg aus dem Schneider kommen. Dortmund erhofft sich dasselbe aus den Heimspielen gegen den FC Schalke und Bielefeld. Nun, einige Hoffnungen werden sich als trügerisch erweisen.

Hier das Restprogramm der Spitzenclubs (Auswärtsspiele jeweils fett gedruckt):

HSV: Frankfurt, **Bielefeld**, Bayern

VfB Stuttgart: Hertha BSC, Köln, **Darmstadt**

Das Restprogramm der UEFA-Cup-Kandidaten:

Frankfurt: HSV, Dortmund, **Duisburg**

Düsseldorf: Bielefeld, **Bayern**, Mönchengladbach

Köln: Bochum, **Stuttgart**, Hertha BSC Berlin

Die Torjäger der Bundesliga:

Klaus Allofs (Düsseldorf) 18, Fischer (Schalke 04) 18, Toppmöller (Kaiserslautern) 17, Nickel (Braunschweig) 16, Keegan (HSV) 15, Burgsmüller (Dortmund) 15, Dieter Hoeneß (Stuttgart) 14, Abramczik (Schalke 04) 14, Gerd Zimmermann (Düsseldorf) 13, Rummenigge (FC Bayern München) 13, Volkert (Stuttgart) 12, Hrubesch (HSV) 12, Beer (Hertha BSC) 11, Breitner (München) 11, Hans Müller (Stuttgart) 11, Röber (Bremen) 10, Abel (Bochum) 10, Hartwig (HSV) 10, Eilenfeld (Bielefeld) 10, Kelsch (Stuttgart) 10

einander spielen, können überraschende Ergebnisse in diesen Spielen die Ausgangsposition schnell verändern. Hier eine Auswahl der noch ausstehenden Abstiegsderbys mit Pfiff: Dortmund – Bielefeld, Dortmund – Schalke, Schalke – Duisburg, Duisburg – Bremen, Schalke – Bielefeld.

Ein schweres Restprogramm hat vor allem Bielefeld, das nur noch einmal zuhause auf der Alm antreten darf – und dann gegen den HSV!

Auch Duisburg muß noch dreimal reisen, rechnet aber in den Heimspielen gegen Bremen und Frankfurt mit wichtigen doppelten Punktgewinnen. Schalke wieder-

Das Restprogramm der gefährdeten Vereine:

Schalke 04: Dortmund, Bielefeld, Duisburg, **Braunschweig**

MSV Duisburg: Bremen, **Braunschweig**, Mönchengladbach, **Schalke**, Frankfurt

Bielefeld: Düsseldorf, **Schalke**, HSV, **Dortmund**

Borussia Dortmund: Schalke, **Frankfurt**, Bielefeld

Mönchengladbach: Kaiserslautern, Duisburg, Nürnberg, **Düsseldorf**

Hertha BSC: Stuttgart, Braunschweig, **Köln**

Werder Bremen: Duisburg, **Darmstadt**, Kaiserslautern, **Nürnberg**

Der heutige Spieltag:

Am heutigen Spieltag finden nur acht Spiele statt, da das Spiel Duisburg – Bremen vorgezogen wurde, um die Nachholspiele besser durchziehen zu können. Dadurch sind heute Braunschweig und Darmstadt ohne Spiel. Die Spiele Braunschweig – Duisburg und Darmstadt – Bremen finden dann am nächsten Samstag statt. In die letzten beiden Spieltage am 2. und 6. Juni geht die Bundesliga dann nach Abschluß aller Nachholspiele geschlossen mit derselben Spielanzahl.

IMMOBILIEN
Hausverwaltungen

Fachbüro in der
Grundstücks-
und Wohnungs-
wirtschaft



7800 Freiburg
Wölflinstraße 11

Telefon (07 61)
335 43 + 363 74
privat:
(07 61) 55 91

Die Spiele dieses Wochenendes:

Borussia Dortmund — Schalke 04 (Hinspiel 1:5)

Ein Westfalenderby mit viel Abstiegspeffer. Im Falle einer Niederlage müßte Gyula Lorant erste Sprechübungen mit dem Wort „Abstieg“ beginnen. Dortmund wäre allerdings bei einer Heimniederlage selbst akut gefährdet. **Unser Tip: 0**

1. FC Köln — VfL Bochum (Hinspiel 5:2)

Um sich für den UEFA-Cup zu qualifizieren, muß Köln gewinnen. Bochum manchmal gerade auswärts für Überraschungen gut. **Unser Tip: 1**

MSV Duisburg — Werder Bremen (Hinspiel 2:3)

Nach diesem Spiel folgen für Duisburg drei Auswärts-spiele in Folge! Nur ein Heimsieg im Wedau-Stadion hilft weiter. **Unser Tip: 1**

FC Kaiserslautern — Mönchengladbach (Hinspiel 1:5)

Mönchengladbach ist der Angstgegner des FC Kaiserslautern: Schon neun Auswärtssiege der Borussen in der Pfalz in der Bundesliga-Geschichte. **Unser Tip: 1**

1. FC Nürnberg — Bayern München (Hinspiel 0:4)

Bayern weiter recht stabil auf Erfolgskurs. Ein UEFA-Cup-Platz sichert internationale Spiele im Olympia-stadion auch in der nächsten Saison. **Unser Tip: 2**

Fortuna Düsseldorf — Arminia Bielefeld (Hinspiel 0:2)

Bielefeld hofft auf eine Europacup-geschwächte Fortuna zu treffen. Arminia ist auf Auswärtspunkte angewiesen, wenn man sich noch retten will. **Unser Tip: 0**

Hamburger SV — Eintracht Frankfurt (Hinspiel 0:0)

Ein Heimsieg des HSV würde die Titelchancen weiter verbessern. Die Eintracht muß noch um den fünften Rang kämpfen. **Unser Tip: 1**

VfB Stuttgart — Hertha BSC Berlin (Hinspiel 0:0)

Der VfB muß jetzt siegen und auf einen Ausrutscher des HSV warten. Kommt es zu diesem Ausrutscher kann jedes geschossene Tor für den VfB zählen.

Unser Tip: 1

Die aktuelle Tabelle:

1. Hamburger SV	31	20	6	5	73:30	44:16
2. VfB Stuttgart	31	18	8	5	62:29	44:18
3. 1. FC Kaiserslautern	31	16	10	5	59:40	42:20
4. Bayern München	31	15	7	9	64:40	37:25
5. Eintracht Frankfurt	31	14	7	10	45:44	35:27
6. Fortuna Düsseldorf	31	12	9	10	63:53	33:29
7. 1. FC Köln	31	11	11	9	47:44	33:29
8. VfL Bochum	31	10	11	10	44:42	31:31
9. Eintr. Braunschweig	31	9	12	10	46:50	30:32
10. Werder Bremen	30	9	10	11	43:52	28:32
11. Hertha BSC Berlin	31	9	10	12	37:42	28:34
12. Mönchengladbach	30	10	7	13	41:46	27:33
13. Borussia Dortmund	31	8	11	12	49:67	27:35
14. Arminia Bielefeld	30	9	7	14	40:47	25:35
15. MSV Duisburg	29	9	6	14	36:52	24:34
16. FC Schalke 04	30	7	10	13	48:55	24:36
17. 1. FC Nürnberg	31	7	7	17	29:60	21:41
18. SV Darmstadt	31	5	7	19	34:67	17:45

Die nächsten Spiele:

Nachholspiele — Samstag, 26. Mai 1979

Schalke — Bielefeld
Braunschweig — Duisburg
Darmstadt — Werder Bremen

Dienstag, 29. Mai 1979

Mönchengladbach — MSV Duisburg

RENT A CAR
JAKOBI

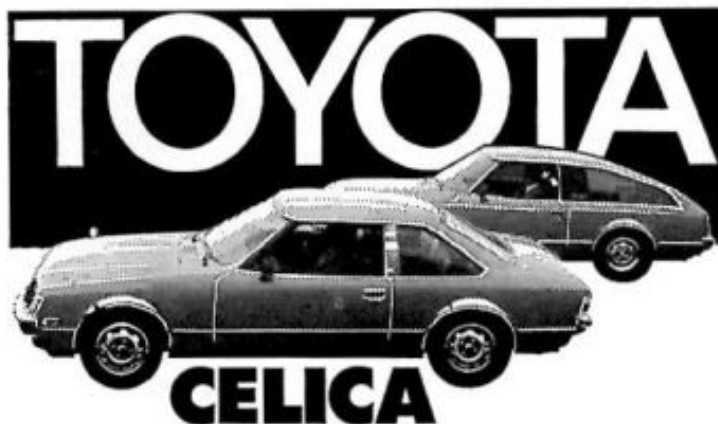
PKW + LKW

Autovermietung · Abschleppdienst

7800 Freiburg · Eschholzstraße 42

Telefon 27 20 20

Tag + Nacht



Liftback

Temperament mit Verstand.

Ein spurfreudiges, flinkes Auto für den täglichen Gebrauch.
Die ST Version mit 1588 ccm, 66 kW (90 DIN PS), 167 km/h.
Die XT Version mit 1967 ccm, 66 kW (90 DIN PS), 172 km/h.
Die GT Version mit 1967 ccm, 90 kW (123 DIN PS), 185 km/h.
Viele Extras, die nichts extra kosten, z. B. Halogenscheinwerfer, 5-Ganggetriebe, heizbare Heckscheibe, getönte Rundumverglasung, Wäschdüsen im Scheibenwischer.
Testen Sie die individuelle Sportlichkeit des TOYOTA Celica Liftback.

Coupé

Temperament mit Vernunft.

Bequemer und komfortabler Innenraum. Funktionelle, übersichtliche Technik, die auch auf längeren Strecken den Spaß am Fahren nicht verdirbt.
In der ST Version mit 1588 ccm, 66 kW (90 DIN PS), 167 km/h, serienmäßiges 5-Ganggetriebe und viele Extras, die nichts extra kosten, z. B. Halogenscheinwerfer, Drehzahlmesser, heizbare Heckscheibe, getönte Rundumverglasung.
Machen Sie sich mit dem Celica Coupé ein Stückchen zur Probe auf die Reise.

**Automobil-
Handelsgesellschaft mbH**

Toyota-Vertragshändler

7800 Freiburg, Waldkircher Straße 55, Telefon 5 70 66

Begeisterung auf Rädern

TOYOTA

Ihr neuer Wagen ein
CHRYSLER-SIMCA
von
Auto-Schmidt



7800 Freiburg, Markgrafenstr. 38
Telefon (07 61) 4 26 31 / 32

Laufend günst. Gebrauchtwagen
auf unserem **GW-Markt bei Plaza**

Besichtigung auch Samstag nachmittag
und Sonntag (kein Verkauf)

AUTOHAUS UN

Freiburg, Haslacher Str. 21, Tel. (0761) 493912



DIE AUFSTELLUNGEN

Freiburger FC — Trainer: Milovan Beljin

1 Birkenmeier	2.Torw.: Bischoff
2 Vogtmann	12 Stobeck
3 Hug	13 Schneider
4 Karvouniaris (Schneider)	14 Braun
5 Bruder	15 Lay
6 Schulz	
7 Marek	gesperrt:
8 Mießmer	Steinwarz
9 Widmann	Metzler
10 Bente	Löffler
11 Bühner	

AUTO-Kallinich



**Moderne
Spezialwerkstatt**
In FR, Schwarzwaldstr. 111
Beratung und Anmeldung:
Telefon 3 59 81

Käfer-Golf-Dienst am Meßplatz

Pils
vom Faß

Prosit!



hier in der
Stadion-
Gaststätte

Feierling
braut Bier!
Beliebt wie Freiburg.



A. BOCH - Omnibusreisen

7800 Freiburg, Waltershofer Str. 6, Tel. 44 20 44

Minikreuzfahrten

4 Tage nach Tunis ab DM 385,—

Termine: 15. 6., 29. 6., 13. 7., 27. 7., 10. 8.

5 Tage nach Malaga ab DM 370,—

Termine: 11. 6., 2. 7., 16. 7., 3. 9. 1979

Hellas-Türkei-Kreuzfahrt

vom 2. bis 9. 6. 79, **8 Tage ab DM 795,—**
(+ DM 60,— Ölzuschlag)

Für Schul- und Vereinsausflüge unterbreiten wir Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot.

„Modern reisen“ mit Boch-Reisen

LD

Alfa Romeo

VERKAUF + SERVICE · ZENTR.-ERSATZTEILLAGER

DAS HEUTIGE SPIEL

SV Waldhof Mannheim — Trainer: Georg Gawliczek

1 Pradt	2.Torw.: Dr. Germann
2 Dickgießer	12 Arnswald
3 Knapp	13 Bremer
4 Steiner	14 Schlindtwein
5 Sebert	
6 Schüßler	gesperrt:
7 Hein	Schneider
8 Bauer	
9 Harm	verletzt:
10 Böhni	Weidenauer
11 Pisch	

Ihr V.A.G Partner für Volkswagen und Audi.

Verkauf
Gebrauchtwagen
Finanzierung
Leasing
Versicherung

Service
LT-Service
Express-Service
Original-Ersatzteile
Zubehör-Shop

auch samstags 8-14 Uhr

auch samstags 8-12 Uhr

SÜDWEST-AUTO

Ihr
V.A.G
Partner



Großschauraum

7800 Freiburg
Betzenhauser Str. 95
Ruf 07 61 / 4 20 25

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrem
Einkauf unsere Inserenten!



Badeboot, 2,5 Meter

DM 121,—

1 Satz Paddel

DM 18,15

Gepäckträger

DM 40,35

Holzkohle, 10 kg

DM 17,30

Pocket-Grill

DM 4,95

TECHNO Verbrauchermarkt

BADEN-AUTO GMBH

7800 Freiburg, Basler Straße 59-69
Telefon 07 61 / 40 50 55



Heinz Santo

VERTRAGSWERKSTATT
DER DAIMLER-BENZ AG

7800 Freiburg im Breisgau

Im Grün 3

Telefon (07 61) 334 84

1860 München auf dem Weg zur Meisterschaft – Aufholjagd der „Kellerkinder“

Die Lage:

An der Tabellenspitze klärte sich in den letzten Spielen die Lage: 1860 München blieb auch im 16. Spiel der Rückrunde unter Trainer Krautzun ungeschlagen und baute den Vorsprung vor Bayreuth aus. Die SpVgg Fürth holte aus den letzten beiden Spielen nur einen Punkt und büßte ihre Chancen auf Rang zwei ein. Worms hat vom Punktestand her noch Chancen, muß aber noch zweimal auswärts antreten.

Das Restprogramm der Spitzenclubs: (Auswärtsspiele fett gedruckt)

1860 München: Homburg, **Fürth**, Saarbrücken

SpVgg Bayreuth: Hanau, FSV Frankfurt, **Neunkirchen**

Worms: Würzburg, Trier, **Stuttgart**

Am Tabellenende machten einige Vereine in der englischen Woche Fuore: Baunatal holte unter Ex-FFC-Trainer Norbert Wagner vier Punkte gegen Bayreuth und beim SVW Mannheim. Hanau 93 konnte ebenfalls gegen Fürth und in Saarbrücken vier Punkte gutmachen. Der FC Augsburg verzichtete auf eine Lizenzneuerteilung und steht damit als erster Absteiger fest. Neunkirchen und Baunatal haben trotz aller Anstrengungen fast nur noch theoretische Chancen. In erster Linie gefährdet, vierter Absteiger zu werden, ist das

Die Torjäger der Zweiten Liga Süd:

Kirschner (Bayreuth) 27; Allgöwer (Stuttgart) 23; Sommerer (Bayreuth) 21; Dörflinger (SC Freiburg) 20; Seibert (Worms) 19; Gerber (München) 18; Krause (Offenbach) 17; Bitz (Offenbach) 16; Künkel (Saarbrücken) 16

Trio mit derzeit 28 Pluspunkten aus Hanau, Frankfurt und Mannheim. Aber vom rechnerischen auch noch nicht endgültig aus dem Schneider sind die Mannschaften mit 30 Pluspunkten (Würzburg) und mit 31 Pluspunkten (Trier, FFC, Ingolstadt, SC Freiburg). Um auch theoretisch sicher zu gehen, benötigt man in der derzeitigen Ausgangssituation drei Spieltage vor dem Saisonende 33 Punkte zur sicheren Rettung. Wahrscheinlich reichen auch 32 Punkte, eventuell könnten sogar 31 reichen ...

Schlechteste Ausgangsposition dieser gefährdeten Vereine hat der heutige Gegner des FFC, der SVW Mannheim. Er hat als einzige Mannschaft des 28-Punkte-Trios nur noch ein Heimspiel bei zwei Auswärtsspielen. Das heißt, er muß auch aus diesen beiden Auswärtsspielen etwas holen, um seine Chancen zu wahren. Der FFC selbst könnte aber im Falle einer

Heimniederlage auf einmal im ungünstigsten Fall nur noch einen Punkt von einem Abstiegsplatz entfernt sein.

Aber auch der Kampf um die Platzierung innerhalb der letzten vier Plätze bleibt von Bedeutung bis zum letzten Spieltag, da sich die Zahl der Absteiger im Falle der Verweigerung der Lizenzerteilung durch den DFB ja verringert. Die Vereine auf den Plätzen 17, 18 und 19 würden dann bei einer, zwei oder drei Lizenzverweigerungen in der Zweiten Liga bleiben. Lediglich der Letztplatzierte muß in jedem Falle absteigen. Insofern ist abzuwarten, ob es erneut bei den Schreckschüssen der 1. Instanz bleibt, oder ob der DFB in diesem Jahr tatsächliche härtere Maßstäbe bei der Lizenzneuerteilung anlegt.

Hier das Restprogramm aller noch theoretisch gefährdeten Mannschaften:

Neunkirchen: Fürth, **Saarbrücken**, Bayreuth

Baunatal: Augsburg, KSC, **FFC**

Hanau: Bayreuth, **SVW Mannheim**, Augsburg

FSV Frankfurt: Saarbrücken, **Bayreuth**, SVW Mannheim

SVW Mannheim: **FFC**, Hanau, **FSV Frankfurt**

FV Würzburg: Worms, **Offenbach**, Homburg

SC Freiburg: Trier, Stuttgart, **KSC**

MTV Ingolstadt: Offenbach, **Homburg**, Fürth

FFC: SVW Mannheim, **Augsburg**, KSV Baunatal

Trier: SC Freiburg, **Worms**, Offenbach

Der heutige Spieltag:

Samstag, 19. Mai

Karlsruher SC – Stuttgarter Kickers (Hinspiel 1:2)

Der KSC scheint den tiefsten Punkt seiner Formkrise durchschritten zu haben. Jetzt geht es nur noch – wie auch bei den Stuttgartern um eine gute Platzierung im Mittelfeld. **Unser Tip: 1**

Eintracht Trier – SC Freiburg (Hinspiel 2:2)

Beide Vereine auch noch rechnerisch in theoretischer Abstiegsgefahr. Ein Remis würde eigentlich beiden weiterhelfen. **Unser Tip: 0**

... immer
eine
Nasenlänge
voraus...

DISCOTHEK LANDHAUS

Freiburg · Humboldtstr. 3

Die
Diskothek
für
nette Leute

FSV Frankfurt — 1. FC Saarbrücken (Hinspiel 0:1)

Frankfurt muß zuhause gewinnen, um sich zu retten. Der FC Saarbrücken möchte sich für die Heimniederlage gegen Hanau jetzt auswärts revanchieren.

Unser Tip: 1

Würzburg 04 — Wormatia Worms (Hinspiel 1:1)

Würzburg will sich die letzten zur Rettung nötigen Punkte nach der sensationellen Rückrunde zuhause sichern. Worms noch mit Chancen auf Rang zwei.

Unser Tip: 0

1860 München — FC Homburg (Hinspiel 1:1)

Der TSV 1860 führt mit weitem Vorsprung die Tabelle der Rückrunde an und ist unter Trainer Krautzun noch ohne Niederlage. Aber Vorsicht vor Homburg! Gerade auswärts schaffte die Klimaschefski-Truppe schon manche Sensation. **Unser Tip: 1**

KSV Baunatal — FC Augsburg (Hinspiel 2:1)

Baunatal unter Norbert Wagner im Aufwind mit zuletzt 4:0 Punkten. Einmal sieht man noch minimale Chancen in Baunatal, zum anderen möchte man im Falle von Lizenzentzügen sich noch so weit wie möglich oben platzieren. **Unser Tip: 1**

Freiburger FC — SVW Mannheim (Hinspiel 4:2)

Sonntag, 20. Mai

Borussia Neunkirchen — SpVgg Fürth (Hinspiel 0:3)

Wird auch Fürth, das seine Chancen auf Rang zwei einbüßte, die Heimstärke der Borussen kennenlernen?

Unser Tip: 1

MTV Ingolstadt — Offenbacher Kickers (Hinspiel 1:3)

Der heimstarke Neuling will sich morgen die letzten zur Rettung nötigen Punkte mit einem weiteren Heim-sieg sichern. Beide Freiburger Vereine mußten zuletzt schon vor der Ingolstädter Heimstärke kapitulieren.

Unser Tip: 1

Hanau 93 — SpVgg Bayreuth (Hinspiel 3:4)

Nach Siegen über Fürth und in Saarbrücken will der FC Hanau seine Erfolgsserie auch gegen die SpVgg Bayreuth fortsetzen. Die Hanauer schossen bisher in der Rückrunde immerhin schon 31 Tore und damit ein Tor mehr als der Tabellenführer aus München!

Unser Tip: 1

Die aktuelle Tabelle:

1.	1860 München	35	20	10	5	71:35	50:20
2.	SpVgg Bayreuth	35	19	10	6	74:47	48:22
3.	Wormatia Worms	35	20	6	9	65:33	46:24
4.	SpVgg Fürth	35	18	7	10	58:43	43:27
5.	FC Homburg	35	17	8	10	64:41	42:28
6.	Offenbacher Kickers	35	16	9	10	76:55	41:29
7.	Karlsruher SC	35	17	7	11	65:49	41:29
8.	Stuttgarter Kickers	35	15	10	10	68:55	40:30
9.	1. FC Saarbrücken	35	14	11	10	65:49	39:31
10.	Eintracht Trier	35	10	11	14	54:55	31:39
11.	Freiburger FC	35	14	3	18	53:67	31:39
12.	MTV Ingolstadt	35	14	3	18	56:76	31:39
13.	SC Freiburg	35	13	5	17	50:70	31:39
14.	FV 04 Würzburg	35	12	6	17	35:55	30:40
15.	SVW Mannheim	35	10	8	17	45:55	28:42
16.	FSV Frankfurt	35	12	4	19	49:64	28:42
17.	FC Hanau 93	35	11	6	18	66:87	28:42
18.	KSV Baunatal	35	11	2	22	43:59	24:46
19.	Borussia Neunkirchen	35	10	4	21	45:73	24:46
20.	FC Augsburg	35	9	6	20	44:78	24:46

Die nächsten Spiele:

Freitag, 1. Juni

Offenbacher Kickers — FV Würzburg 04
1. FC Saarbrücken — Borussia Neunkirchen
FC Augsburg — Freiburger FC

Samstag, 2. Juni (Pfingsten)

SC Freiburg — Stuttgarter Kickers
Wormatia Worms — Eintracht Trier
FC Homburg — MTV Ingolstadt
SpVgg Fürth — 1860 München
SpVgg Bayreuth — FSV Frankfurt
SV Waldhof Mannheim — Hanau 93
KSV Baunatal — Karlsruher SC (Sonntag)

Einen langen Tag hatten die FFC-Spieler am letzten Samstag beim Auswärtsspiel in **Bayreuth**. Morgens hatte man sich in der Stadion-Gaststätte zum Frühstück getroffen. Um 7.30 Uhr ging es dann mit dem Bus ab in Richtung Bayreuth. Unterwegs gab es einen Imbiß aus mitgenommener Marschverpflegung. Um 14 Uhr traf man in Bayreuth ein. Gleich nach dem Spiel ging es dann zurück nach Freiburg, wo man gegen 22.30 Uhr wieder eintraf.

**ASKO
FINNLAND
MÖBEL**

... von Krämer
wegen der Beratung

KRÄMER
EINRICHTUNGEN

niveauvoll geplant –
preiswert verwirklicht.

Bertoldstraße 49
7800 Freiburg i.B.
Tel. 0761/31102

Als **Auswechselspieler** machten die Fahrt nach Bayreuth der später für Bubi Widmann eingewechselte **Thomas Schneider** sowie **Yves Bischoff** und **Bernd Stobek** mit. Für den Amateur Thomas Schneider war es das erste Punktspiel in der ersten Mannschaft des FFC.

Peter Karvouniaris, der sowieso schon etwas angeschlagen ins Spiel gehen mußte, wurde in der ersten Halbzeit wieder verletzt, hielt aber dann doch die gesamte Spielzeit durch.

Am vergangenen Mittwoch wurden **Karl-Heinz Bühner** und **Uli Löffler** zur **Bundeswehr** einberufen. Sie leisten den Grundwehrdienst während der Grundausbildung in Böblingen ab. Nach absolvierter Grundausbildung sollen sie dann in den Freiburger Raum versetzt werden. Für die letzten Punktspiele muß Trainer Beljin jetzt hoffen, daß Karl-Heinz Bühner jeweils rechtzeitig zu den Spielen vom Bundeswehrdienst freigestellt wird, da der Kader nach Sperren und Verletzungen ja sehr geschrumpft ist. Uli Löffler ist nach seinem Platzverweis bei den FFC-Amateuren ja sowieso noch gesperrt.

Während der vergangenen Woche trainierte der FFC viermal: jeweils am Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag.

Zusätzlich mit im Trainingskader waren **Andreas Braun** aus der A-Jugend und **Udo Lay** aus der Amateurmansschaft des FFC.

Am vergangenen Dienstag spielte die **südbadische Junioren-Auswahl** in Wyhl gegen die Junioren des Elsaß. Mit dabei waren vom FFC **Thomas Schneider** und **Udo Lay**. Vom Freiburger Verbandsligisten **Sportfreunde DJK** war Ex-FFC-Amateur **Wolfgang Lang** aufgeboten. Mit **Pfefferle** und **Schüler** waren noch zwei Spieler der **Eintracht DJK Freiburg** mit dabei.

Morgen vormittag (**Sonntag, 10.30 Uhr**) treffen im **Freiburger Weststadion** in einem interessanten Freundschaftsspiel die **FFC-Amateure** auf den Verbandsligisten **Sportfreunde DJK Freiburg**. Für die Amateure ein Freundschaftsspiel zum Saisonabschluss, für die Sportfreunde ein letzter Test vor dem **Halbfinalspiel** um den **südbadischen Vereinspokal**, das am **kommenden Donnerstag (Himmelfahrt)** um 17.30 Uhr im Weststadion gegen den **SV Hausach** stattfindet.

Die **FFC-Amateure** beschlossen die Saison in der Landesliga mit einem **2:2-Unentschieden** beim **SV Laufenburg**. Nach einem 0:2-Rückstand erzielten die Auswechselspieler **Tagawa** und **Allgeier** die beiden FFC-Tore. Mit 56:33 Toren und 33:27 Punkten beenden die Amateure damit die Saison als Tabellenfünfter. Im nächsten Heft FFC aktuell werden wir einen ausführlichen Bericht über die zurückliegende Saison der FFC-Amateure bringen.

Nicht ganz zur Meisterschaft reichte es der **A-1-Jugend** des FFC in diesem Jahr in der südbadischen Jugendliga. Im entscheidenden Spiel unterlag die Mannschaft von **Horst Wilkening** beim **Aufsteiger** und neuen **Überraschungsmeister FC Emmendingen** am letzten Sonntag mit 1:3.

Die **B-1-Jugend des FFC** unter Trainer **Max Laule**, die wir kürzlich in FFC aktuell im Bild als Verbandsstaffelmeister vorstellten, schaffte dagegen die Erreichung des südbadischen Meistertitels der B-Jugend: Mit einem 5:0-Sieg über die B-1-Jugend des FC Villingen sicherte man sich den Titel und damit zugleich die Qualifikation für die Spiele um die Deutsche B-Jugend-Meisterschaft.

 <p>Jalousien sehen chic aus, dienen als Sicht-, Blend-, Hitzeschutz und zur Lichtregulierung.</p>	 <p>Rolladen mit Flexaluminumpanzer zum nachträglichen problemlosen Einbau.</p>	 <p>Markisen die einzige Markise mit Variomatic – die Sonne wandert, der Schatten bleibt.</p>
<p>J. GOCKL 7800 Freiburg · Böcklerstr. 11 · Telefon (0761) 13 10 88</p>		

Im letzten Heimspiel der Saison 1978/79 empfängt der FFC die Mannschaft des KSV Baunatal

Kommen Sie am Samstag, dem 9. Juni 1979, ins Möse-Stadion

Zu diesem Spiel erscheint ein großes Jubiläums-Sonderheft von FFC aktuell zum Saisonschluß 1978/79

Freiburger FC gegen KSV Baunatal



Fachgeschäft seit 1900



7800 Freiburg · Rathausgasse 7 · Telefon 364 90

Deutsche und Schweizer
Uhren · Kuckucksuhren
Trauringe
Bestecke
Goldwaren

Das letzte Auswärtsspiel des FFC

Samstag, 12. Mai 1979 — 35. Spieltag

SpVgg Bayreuth — Freiburger FC 3:1 (1:0)

Bayreuth: Mahr, Hofmann, Brendel, Brand, Hannakampf, Kaul, Größler, Horn (79. Bleckert), Sommerer, Breuer (79. Tochtermann), Dorok

Freiburg: Birkenmeier, Vogtmann, Hug, Karvouniaris, Bruder, Schulz, Marek, Mießmer, Widmann (56. Minute Schneider), Bente, Bühler

Tore: 14. Breuer 1:0; 60. Größler 2:0; 80. Breuer 3:0; 86. Bühler 3:1

Schiedsrichter: Wohlfahrt (Maintal)

Zuschauer: 4200

Das schrieb die Sportpresse zum Spiel:

Emil Georgius im „Kicker“:

Breuer-Tor annulliert

Auch Breuers frühes Führungstor in der 14. Minute nach glänzender Vorarbeit Horns befreite den Tabellenzweiten aus Bayreuth nicht aus seiner inneren Verkrampfung. Der Schock der Niederlage in Baunatal saß tief.

Gegen die zwar ersatzgeschwächten, aber doch recht unbekümmert aufspielenden Badener kam bei den Einheimischen kein Spielfluß zustande. Sommerer verpaßte in der 35. Minute eine „hundertprozentige“ Chance zum 2:0.

Erst ein weiterer Treffer Breuers in der 58. Minute, der wegen Abseitsposition eines anderen Spielers annulliert wurde, schien die Wagnerstädter wachergerüttelt zu

haben. Zwei Minuten später erhöhte Größler nach Vorarbeit von Brand und Breuer auf 2:0. Jetzt verstärkte sich Bayreuths Druck.

In der 80. Minute erzielte Breuer mit einem 20-Meter-Freistoß das 3:0, nachdem zuvor Brendel (73.) und Brand (77.) zwei sichere Möglichkeiten ungenutzt gelassen hatten.

Freiburgs Eifer wurde in der 86. Minute durch den stärksten Stürmer, Bühler, mit dem 3:1 belohnt. Der kraftvolle Mießmer hatte dazu die Vorarbeit geleistet, als er Hannakampf versetzte. Sekunden vor dem Abpfiff traf Bente nur den Pfosten.

Treppenhausreinigung

jeder Art, auch einzelne Stockwerke,
und Wohnungsfensterreinigung führt aus

Fa. Franz Dietlicher

Telefon (07 61) 58 02 25

J. Werner in der „Fußball-Woche“:

Unaufmerksame Abwehr — Bayreuths Oldtimer bestimmten das Spiel

Den Fans des daheim weiterhin unbesiegten Tabellenzweiten war es fast eine Stunde lang nicht recht wohl. Zwar gaben die Oberfranken von Beginn an den Ton an, aber gegen die Defensivtaktik der Freiburger stellten sie sich lange Zeit recht unbeholfen an.

Andererseits zeigte auch die sonst so stabile Abwehr bei den Konterangriffen der einsatzfreudigen Gäste einige ungewohnte Unsicherheiten. Vor allem Eck- und Freistöße des überragenden 37jährigen FFC-Dirigenten Bente beschworen einige Gefahrenmomente herauf.

Auch bei den Bayreuthern bewiesen die Oldtimer Größler und Breuer ihren Wert. Sie erzielten die Treffer, von denen Breuers alles entscheidender 20-Meter-Freistoß unter die Latte ein Anwärter auf das Tor des Monats sein dürfte.

Erst nach einem nicht anerkannten Treffer von Breuer in der 58. Minute fanden die Wagnerstädter in einer Trotzreaktion besser zu ihrem gewohnten Spiel. Dennoch ermöglichten Unaufmerksamkeiten ihrer Abwehr den Freiburgern noch den Gegentreffer und in der Schlußminute einen Pfostenschuß von Bente.



Teppiche · Teppichboden · PVC-Beläge · Estriche
7800 Freiburg · Todtnauer Str. 4 · Telefon (07 61) 4 30 35 - 36



Ihr Wegweiser zu einem günstigen Kredit!

Auch in der heutigen Zeit brauchen Sie auf notwendige Anschaffungen nicht zu verzichten, wenn Ihre Rücklagen hierfür nicht ausreichen, wenn Sie Ihre Reserven nicht angreifen wollen!

Das Kreditprogramm der Deutschen Bank bietet Ihnen einen „maßgeschneiderten“

Kredit für jeden gewünschten Zweck. Auch wenn Sie noch kein Konto bei uns haben. Auf bald also!

Fragen Sie die

Deutsche Bank

Filiale Freiburg · Rotteckring 3 · Telefon 2 18 41
und 7 Stadtzweigstellen

Der heutige Spieltag in der II. Liga Süd mit dem Tip des Tages

Thomas Schneider, Nachwuchstalent des FFC, tippt den heutigen Spieltag der Zweiten Liga Süd

	Tip	Halbzeitergebnis	Endergebnis
Karlsruher SC – Stuttgarter Kickers	1:1		
Eintracht Trier – Sport-Club Freiburg	1:0		
Freiburger FC – SV Waldhof Mannheim	2:0		
FSV Frankfurt – 1. FC Saarbrücken	2:2		
1860 München – FC Homburg	3:1		
FV Würzburg 04 – Wormatia Worms	0:0		
KSV Baunatal – FC Augsburg	2:0		
Borussia Neunkirchen – SpVgg Fürth	1:1		
MTV Ingolstadt – Offenbacher Kickers	2:1		
Hanau 93 – SpVgg Bayreuth	2:2		

Die richtigen Tips vom Wochenende

11er-Wette

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Lottozahlen

--	--	--	--	--	--	--	--

Tabelle vor dem heutigen Spieltag

1. 1860 München	35	20	10	5	71:35	50:20
2. SpVgg Bayreuth	35	19	10	6	74:47	48:22
3. Wormatia Worms	35	20	6	9	65:33	46:24
4. SpVgg Fürth	35	18	7	10	58:43	43:27
5. FC Homburg	35	17	8	10	64:41	42:28
6. Offenbacher Kickers	35	16	9	10	76:55	41:29
7. Karlsruher SC	35	17	7	11	65:49	41:29
8. Stuttgarter Kickers	35	15	10	10	68:55	40:30
9. 1. FC Saarbrücken	35	14	11	10	65:49	39:31
10. Eintracht Trier	35	10	11	14	54:55	31:39
11. Freiburger FC	35	14	3	18	53:67	31:39
12. MTV Ingolstadt	35	14	3	18	56:76	31:39
13. SC Freiburg	35	13	5	17	50:70	31:39
14. FV 04 Würzburg	35	12	6	17	35:55	30:40
15. SVW Mannheim	35	10	8	17	45:55	28:42
16. FSV Frankfurt	35	12	4	19	49:64	28:42
17. FC Hanau 93	35	11	6	18	66:87	28:42
18. KSV Baunatal	35	11	2	22	43:59	24:46
19. Borussia Neunkirchen	35	10	4	21	45:73	24:46
20. FC Augsburg	35	9	6	20	44:78	24:46

Die neue Tabelle (zum Selbstauffüllen)

1.	
2.	
3.	
4.	
5.	
6.	
7.	
8.	
9.	
10.	
11.	
12.	
13.	
14.	
15.	
16.	
17.	
18.	
19.	
20.	

FREIBURGER AMATEUR-FUSSBALL

Oberliga Baden-Württemberg

In der **Oberliga Baden-Württemberg** wurde der **SSV Ulm** am vorletzten Spieltag **Meister** und steht damit als **Aufsteiger in die Zweite Liga Süd** fest. Zwar gab es eine 0:3-Niederlage bei der DJK Konstanz, aber der einzige Konkurrent um den Meistertitel, der SV Göppingen, verlor zugleich sensationell beim schon als Absteiger feststehenden Tabellenletzten aus Reutlingen mit 1:4. Mit dem **SSV Reutlingen**, dem **VfB Friedrichshafen** und dem **SB Heidenheim** stehen drei der fünf Absteiger fest. Die restlichen beiden Absteiger werden erst am heutigen, letzten Spieltag ermittelt. Noch sechs Mannschaften sind bedroht: Allerdings reicht dem FC Villingen schon ein Punkt im Nachholspiel unter der Woche gegen Offenburg, um gesichert zu sein. Biberach und Ravensburg können sich mit Heimsiegen gegen Pforzheim und Ulm ebenfalls in Sicherheit bringen. Schließlich reicht dem SV Kuppenheim dann ein Heimsieg gegen Göppingen zur Rettung, wenn nicht zur gleichen Zeit Neckargerach mit einem um fünf Tore höheren Torunterschied gegen Reutlingen gewinnt. Insofern haben Pforzheim und Neckargerach die schlechteste Ausgangsposition vor dem letzten Spieltag.

Die Spiele an diesem Wochenende:

Samstag, 19. Mai 1979

Neckargerach – Reutlingen

Eislingen – Rastatt

Friedrichshafen – Ludwigsburg

Biberach – Pforzheim

Heidenheim – VfR Mannheim

Ravensburg – Ulm

Sandhausen – DJK Konstanz

Kuppenheim – Göppingen

Weinheim – Offenburg

Tailfingen – FC Villingen

Die Torjäger der Oberliga:

K. H. Walter (Weinheim) 26, Piller (Göppingen) 19, Klebs (Villingen) 20, Schrade (Ulm) 17, Kohnle (Ulm) 16, Miles (Pforzheim) 16

Die Tabelle der Oberliga Baden-Württemberg vor dem letzten Spieltag:

1. SSV Ulm 46	37	21	8	8	71:37	50:24
2. SV Göppingen	37	18	11	8	59:34	47:27
3. FC Eislingen	37	20	6	1	85:65	46:28
4. FV Weinheim	37	19	7	11	79:52	45:29
5. Offenburg FV	37	18	8	11	61:42	44:30
6. VfR Mannheim	37	14	1	12	65:47	39:35
7. FC Tailfingen	37	15	9	13	67:57	39:35
8. DJK Konstanz	37	16	7	14	54:56	39:35
9. SpVgg Ludwigsburg	37	13	12	12	57:56	38:36
10. SV Sandhausen	37	15	8	14	56:57	38:36
11. FC Villingen	37	15	7	15	64:58	37:37
12. FC Rastatt	37	12	12	13	49:45	36:38
13. FV Biberach	37	12	1	14	51:50	35:39
14. FV Ravensburg	37	13	9	15	49:54	35:39
15. SV Kuppenheim	37	12	10	15	39:49	34:40
16. SV Neckargerach	37	12	10	15	41:55	34:40
17. FC Pforzheim	37	13	8	16	49:65	34:40
18. SB Heidenheim	37	12	5	20	47:77	29:45
19. Friedrichshafen	37	6	9	22	35:80	21:53
20. SSV Reutlingen	37	4	12	21	31:73	20:54

Verbandsliga Südbaden

Der **VfB Gaggenau** steht als **Meister und Aufsteiger in die Oberliga** fest. Der **SV Kirchzarten** trägt morgen sein erstes Aufstiegsrundenspiel beim Nordbaden-Zweiten in **Neckarelz** aus. Am kommenden Sonntag ist dann das Rückspiel in Kirchzarten. Falls kein südbadischer Verein aus der Oberliga absteigt, ist der **FC Konstanz** als der vierzehnte der Tabelle noch gerettet.

ERNST EICHE

AUTOLACKIEREREI · BLECHNEREI

7800 Freiburg im Breisgau
Vordermattenstr. 7 · Telefon (07 61) 50 87 75

Metalleffekt-Reparaturlackierungen
für uns kein Problem. —
Wir sind darauf spezialisiert.

- Karosseriearbeiten
- Unterbodenschutz
- Hohlraumversiegelung
- Kotflügelverbreiterungen

werden bei uns zu Ihrer
vollsten Zufriedenheit ausgeführt.

Südbadischer Vereinspokal

Im **Halbfinale** spielen gegeneinander: **Mittwoch, den 23. Mai: FC Villingen – VfB Gaggenau; Donnerstag, 24. Mai (17.30 Uhr, Weststadion): Sportfreunde DJK Freiburg – SV Hausach.** Die beiden Sieger bestreiten am **31. Mai das Endspiel** um den südbadischen Vereinspokal. Die beiden Verlierer der Halbfinalspiele bestreiten an demselben Tag das Spiel um den dritten und vierten Platz. Die ersten drei sind automatisch für die erste DFB-Pokalrunde auf Bundesebene qualifiziert.

Landesliga Südbaden

Als Meister und Aufsteiger in die Verbandsliga stehen fest: **FC Durmersheim** (Staffel 1), **FV Lörrach** (Staffel 2) und **FC Neustadt** (Staffel 3). Falls kein südbadischer Verein aus der Oberliga absteigt und zugleich der SV Kirchzarten über die Aufstiegsrunde den Aufstieg in die Oberliga schafft, können sich noch die drei Tabellenzweiten der Staffeln für einen zusätzlichen Aufstiegsplatz in die Verbandsliga qualifizieren.

Falls es zu dieser Aufstiegsrunde kommt, würden sich folgende drei Vereine um den zusätzlichen vierten Aufstiegsplatz in die Verbandsliga bewerben: **SV Sinzheim** (Staffel 1), **FC Rheinfelden** (Staffel 2) und der **FC Klengen** (Staffel 3). In der Staffel, deren zweiter den Aufstieg schafft, könnte dann noch der bestplatzierte Absteiger auf Rettung hoffen. In der Staffel 2 hofft also noch der FC Bad Säckingen auf diese kleine Chance.

Die Abschlusstabelle der Landesliga Südbaden, Staffel 2:

1. FV Lörrach	30	20	7	3	74:30	47:13
2. FC Rheinfelden	30	19	8	3	72:41	46:14
3. SC Reute	30	14	7	9	67:41	35:25
4. FC Weisweil	30	11	12	7	45:41	34:26
5. FFC Amateure	30	13	7	10	56:35	33:27
6. SC Elzach	30	12	6	12	53:48	30:30
7. VfR Ihringen	30	11	8	11	54:54	30:30
8. TuS Stetten	30	11	8	11	50:57	30:30
9. FC Neuenburg	30	10	9	11	43:53	29:31
10. SC Riegel	30	19	10	1	62:55	28:32
11. SV Endingen	30	11	6	13	49:57	28:32
12. SV Waldkirch	30	10	7	13	46:54	27:33
13. SV Laufenburg	30	8	8	14	54:58	24:36
14. FC Bad Säckingen	30	7	9	14	36:54	23:37
15. SV Schopfheim	30	8	3	19	37:85	19:41
16. FC Simonswald	30	6	5	19	32:66	17:43

Die Torjäger der Landesliga:

1. Waidner (Lörrach) 34, 2. Ganter (Reute) 22, 3. Fräulin (Neuenburg) 21, 4. Hilbig (Riegel) 17, 5. Bonmassar (Stetten) 14, Glockner (Endingen) 14, 7. Hagedorn (FC Rheinfelden) 13, 8. Harmansa (FC Rheinfelden) 11

Auf diese Reisebegleiter können Sie sich verlassen!

In der Tat – denn diese Drei haben es in sich: das stabile Rückgrat aus Aluminium – mit ihnen können Sie sicher reisen – und was sie noch sympathischer macht, ist ihr besonders niedriger Preis! In den Farben cognac und weinrot



3 Jahre Garantie!
auf den Alu-Rahmen...



... mit uns sind Sie gut beraten



HALDEN-HOTEL mit Hallenbad

Das Haus mit der persönlichen Note.
Eine Oase der Ruhe und Erholung.
Spannen Sie einmal richtig aus und
genießen Sie Ihre Freizeit in angenehmer
Atmosphäre.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

7801 Schauinsland/Schwarzwald · Tel.: 07602/211 + 230
Kein Ruhetag · Ganzjährig geöffnet · Vor- u. Nachsaisonpreise

Die **Amateure des FFC** beendeten die Saison als Tabellenfünfter der Staffel 2.

Das letzte Punktspiel der FFC-Amateure:

30. Spieltag – 13. Mai 1979

SV Laufenburg – FFC-Amateure 2:2 (2:0)

Piechowski, Tritschler, Rieger, Schneider, Walz,
Schuster, Kammerknecht, Farrenkopf (35. Tagawa),
Burgert, Lay, Hild (60. Allgeier)

Tore: Tagawa, Allgeier

In der **Bezirksliga Freiburg** führt der Verein aus **Freiburg-St. Georgen** mit einem Punkt Vorsprung die Tabelle vor Müllheim an. Nur noch diese beiden Vereine kommen an den letzten beiden Spieltagen für Meisterschaft und Aufstieg in die Landesliga in Frage, nachdem der FC Blau-Weiß Freiburg zuletzt stark abfiel. In der Bezirksliga Oberrhein steht vier Spieltage vor Schluß der **SV Jestetten** als Meister bei sieben Punkten Vorsprung fast schon fest.

In den **unteren Klassen** in Freiburg steht die **Rhodiaceta Freiburg** als Meister der Kreisliga A und Aufsteiger in die Bezirksliga fest. Der **Eintracht DJK** fehlt dazu in der anderen Staffel noch ein Sieg im letzten Spiel. Als Meister der Kreisliga B und Aufsteiger in die Kreisliga B stehen bisher fest: der **SV Wildtal** und die zweite Mannschaft der **Sportfreunde DJK Freiburg**.

FFC-Statistik 1978/79

Die Saison in Zahlen

Spieleinsätze, eingesetzte Minuten und Tore

	Punktespiele			Pokalspiele		
	Spiele	Min.	Tore	Spiele	Min.	Tore
Bente	33	2795	5	3	250	2
Birkenmeier	35	3150	—	3	330	—
Bischoff	—	—	—	—	—	—
Braun	2	70	—	—	—	—
Bruder	25	2220	2	3	330	2
Bührer	34	2765	14	1	45	1
Derigs	25	2122	5	3	330	—
Ettmayer	5	270	—	2	185	—
Hug	26	1480	2	3	285	1
Karvouniaris	27	2335	1	3	270	—
Löffler	10	540	—	1	38	—
Marek	23	1435	6	—	—	—
Metzler	28	2430	7	3	330	—
Mießmer	29	2525	1	2	165	1
Piechowski	—	—	—	—	—	—
Schneider	1	35	—	—	—	—
Schnitzer	13	875	—	1	120	—
Schulz	33	2845	2	2	210	—
Steinwarz	24	2130	—	2	150	—
Stobek	21	1455	1	2	202	—
Vogtmann	20	1365	1	3	255	—
Widmann	21	1545	6	2	135	3

Torschützenliste

Punktespiele

Bührer	14
Metzler	7
Marek	6
Widmann	6
Derigs	5
Bente	5
Schulz	2
Bruder	2
Hug	2
Karvouniaris	1
Mießmer	1
Stobek	1
Vogtmann	1

Torschützenliste

Pokalspiele

Widmann	3
Bente	2
Bruder	2
Bührer	1
Mießmer	1
Hug	1

Herausgeber: Verlag FFC aktuell, 7800 Freiburg, Kirchzartener Straße 21, Telefon 63063. Redaktion: Klaus Faist
Fotos: Karl Müller, Freiburg

Druck: Faist-Druck, 7800 Freiburg, Kirchzartener Straße 21, Telefon 63063. Titel-Layout: Werbeagentur Klaus Faist, 7800 Freiburg, Kirchzartener Straße 21, Telefon 63064

Hosen - Hemden - Jeans

Hosen Eck

Freiburg - Am Rathausplatz

Freiburg - Schwarzwald-City

TOYOTA



CARINA Limousine

Autohaus Freiburg-Süd Ehret GmbH

TOYOTA-Vertragshändler
7800 Freiburg · Basler Landstraße 120 · Tel. 49 17 78

Bertold Zimmermann

TOYOTA-Vertragshändler
7800 Freiburg-Lehen · Breisgauer Str. 40 · Tel. 8 34 46

Die neue TOYOTA Carina begeistert anspruchsvolle Autofahrer, die Platz und Fahrkomfort nicht unbedingt für unsportlich halten. 1588 cm, 55 kW (75 DIN PS), 155 km/h. Viele serienmäßige ohne-Mehr-Preis-Extras, z. B. Zeituhr, Armlehnen vorne und hinten, Bordwerkzeug,

Teppichboden vorne und hinten, verschließbarer Tank und noch einiges mehr. 1 Jahr Garantie ohne km-Begrenzung wie bei allen TOYOTA-Wagen. Steigen Sie zur Probe ein, Sie werden gar nicht mehr aussteigen wollen.

Das starke TOYOTA-Argument in der 1,6 Liter Klasse.

Dieter Strickler

TOYOTA-Vertragshändler
7800 Freiburg · Wiesentalstraße 3 · Tel. 4 30 66

Automobil-Handelsges. mbH + Co KG

TOYOTA-Vertragshändler
7800 Freiburg · Waldkircher Straße 55 · Tel. 5 70 66

TOYOTA Vertrauen Sie Ihrem Verstand

Ihre weiche Landung ist härter als Sie denken!

Oder: Wie FDF dafür sorgt, daß der Airbus sicher startet und landet.

Technische Perfektion und hohe Sicherheitsreserven sind primäre Forderungen im modernen Flugbetrieb. Zum Beispiel müssen die hochbelasteten Hydraulik-Leitungen der Flugzeug-Fahrwerke absolut dicht und bruchfest sein. Die Antwort: Induktions-Schutzgaslötung mit FDF-Know-how.

Die Voraussetzung dafür schafft FDF schon beim partnerschaftlichen Gespräch mit seinem Kunden. Im Vordergrund steht die Technik – nicht unbedingt der Profit. Die induktive Lötung von nur 400-500 Flugzeug-Hydraulikleitungen pro Jahr

ist sicherlich kein Fertigungsrekord. FDF weiß aber, wann Handarbeit, geduldige und saubere Werkstückvorbereitung sein müssen und wie Vorrichtung, Schutzgas und Induktor richtig kombiniert werden.

Die hundertprozentige röntgenografische Schlußkontrolle der Lötstellen beweist es: Befund negativ.

Lernen Sie FDF-Erfahrung und Qualität kennen. Unsere Ingenieure stehen zum Fachgespräch bereit.



Unauffällig, aber lebenswichtig: Hydraulik-Leitung des Airbus, von FDF induktiv gelötet.



Induktionserwärmung Fritz Düsseldorf GmbH
Lehenerstr. 91-93, 7800 Freiburg
Tel. 07 61/8 30 33/34/35

Herzhafte Tore
durch herzhaftes Brot...
Wir wünschen dem FFC
viel Erfolg

Wir lieferten unser Hüttenbrot
für die deutsche Fußball-
Nationalmannschaft zur WM'78
nach Argentinien



weil's
so herzhaft
schmeckt!



Kornhaus-Betriebe

7800 Freiburg im Breisgau
Münsterplatz 11
Telefon (07 61) 2 69 41 - 42

Es ist unser Anliegen, Sie kulinarisch
zu verwöhnen.

Ratskeller — das Restaurant
für gehobene Ansprüche

Unter gleicher Leitung:

Zum kleinen Meyerhof
Rathausgasse 27

Café Burtsche
Kaiser-Joseph-Straße 266

Café Schwarzes Kloster
Brennkmeier-Passage
Rathausgasse 48

Oesterle Baustoffe



Fliesen

machen Ihr Heim wohnlicher.
Farbig, fröhlich, dekorativ.
Wählen Sie, was Ihnen gefällt.
Wir haben die große Auswahl.

Mit Fachberatung sicher ans Ziel

Ständige Baumuster-Ausstellung
Montag bis Freitag 8 bis 17.30 Uhr, Samstag 8 bis 11.30 Uhr

Schnaitweg 7
7800 Freiburg
Fernruf (07 61) *6 79 11

Druck
der Stadionzeitung
FFC aktuell

Faist-Druck GmbH

7800 Freiburg
Kirchzartener Straße 21
Telefon (07 61) 63063